

CHORWEIHNACHT CONCERTO **DI NATALE**

Gruppo Vocale C. Eccher, Cles
Federazione Cori del Trentino

Wälder Chorgemeinschaft Egg
Chorverband Vorarlberg

Vokalensemble Maishofen
Chorverband Salzburg

Chor St. Stephan Leuk-Stadt
Verband Walliser Gesangvereine

Männerchor Liederkranz Füssen
MGV Liederkranz Pfronten 1900 e.V.
Chorverband Bayerisch-Schwaben

30.11.2019, 17 Uhr
St. Nikolaus Pfronten

Impressum

Herausgeber: Chorverband Bayerisch-Schwaben e.V.
Kaufbeurener Str. 1
87616 Marktoberdorf
Tel: 0 83 42 / 919 2116 · Email: info@chorverband-cbs.de
www.chorverband-cbs.de

Redaktion: P. Urban Stillhard, OSB (AGACH) / Dr. Paul Wengert (CBS)

Satz und Layout: Anne Roth

Fotos: AGACH, ©Pfronten Tourismus Erwin Reiter



CHORWEIHNACHT - CONCERTO DI NATALE

30. NOVEMBER / NOVEMBRE 2019 – ore 17.00 Uhr

PFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS PFRONTEN
CHIESA PARROCCHIALE SAN NICCOLO' PFRONTEN

veranstaltet von der / organizzato dall'
AGACH

Arbeitsgemeinschaft Alpenländischer Chorverbände
Lia de Cores dla Elpes
Unione delle Federazioni corali alpine
Union des Fédérations chorales des alpes

in Kooperation mit / in collaborazione con:



Chorverband
Bayerisch-Schwaben

TEILNEHMENDE CHÖRE / CORI PARTECIPANTI:

Gruppo Vocale C. Eccher, Cles
direzione/Leitung: Sara Webber
Federazione Cori del Trentino

Wälder Chorgemeinschaft Egg
Leitung/direzione: Elisabeth Marxgut
Chorverband Vorarlberg

Vokalensemble Maishofen
Leitung/direzione: Eva Höck
Chorverband Salzburg

Chor St. Stephan Leuk-Stadt
Leitung/direzione: Javier Hagen
Verband Walliser Gesangvereine

Männerchor Liederkranz Füssen
Leitung/direzione: Gisela Reichherzer
Chorverband Bayerisch-Schwaben

MGV – Liederkranz Pfronten 1900 e.V.
Leitung/direzione: Mario Babel
Chorverband Bayerisch-Schwaben

Worte zum Mitdenken/Riflessioni:
Domkapitular Msgr. Harald Heinrich

Grußwort des Bayerischen Staatsministers für Wissenschaft und Kunst

Zum 39. Mal laden die Chöre der Arbeitsgemeinschaft Alpenländischer Chorverbände heuer zur Chorweihnacht ein. So vielfältig wie sich ihre Herkunftsorte auf den gesamten Alpenraum erstrecken, so facettenreich und bunt ist auch das musikalische Programm mit traditionellem, aber auch aktuellem Liedgut. Die Besinnung auf die gemeinsame Tradition des Weihnachtssingens und gleichzeitig der Respekt vor den regionalen Unterschieden veranschaulicht, wie Musik Völker verbindet und Begeisterung weckt.

Die Wurzel aller musikalischen Betätigung liegt in der Laienmusik. Und die 40-jährige Geschichte der Arbeitsgemeinschaft Alpenländischer Chorverbände zeigt, auf welch breitem Fundament das gemeinsame Singen und Musizieren in der Bevölkerung im Alpenbogen steht. Gerade die Laienmusik stärkt durch das gemeinsame Musizieren soziale Tugenden wie Zusammenhalt, Zuverlässigkeit und Teamgeist. Die Bayerische Staatsregierung weiß um die kulturelle und gesellschaftliche Bedeutung der Chormusik und unterstützt diese nachdrücklich. Die unermüdliche, meist ehrenamtliche Arbeit innerhalb der Musikverbände und in den einzelnen Chören kann dabei nicht hoch genug geschätzt werden und verdient unsere Anerkennung.

Ich freue mich, dass der Chorverband Bayerisch-Schwaben in diesem Jahr Gastgeber der traditionellen Chorweihnacht ist und so zahlreiche Musikbegeisterte in Bayern zusammenkommen, um ihrer gemeinsamen Leidenschaft nachzugehen. Allen Sängerinnen und Sängern wünsche ich viel Freude und Erfolg bei ihren Darbietungen, den Besucherinnen und Besuchern vielseitige und besinnliche musikalische Eindrücke.

Ihr

Bernd Sibler



Grußwort des Präsidenten des Bezirkstags von Schwaben

Die Weihnachtszeit ist die Zeit, in der wir auch unsere schönsten Traditionen pflegen dürfen. Eine ganz wichtige Rolle spielt dabei die Sprache, die direkt zu Herzen geht: Die Musik.

Aus Süddeutschland und den alpinen Regionen kommen einige der bekanntesten und schönsten Weihnachtslieder. Weisen, die uns unser Leben lang begleiten, Lieder, die in uns den adventlichen Zauber sofort zu wecken vermögen.

Wie sehr uns diese Musik über Grenzen hinweg verbindet, dies stellt die vor 40 Jahren gebildete Arbeitsgemeinschaft Alpenländischer Chorverbände alljährlich mit ihrer „Chorweihnacht“ eindrucksvoll vor: Sängerinnen und Sänger aus der ganzen Alpenregion gestalten an abwechselnden Orten dieses wunderbare vorweihnachtliche Konzert.

Dass heuer der Chorverband Bayerisch-Schwaben Gastgeber der Chorweihnacht in Pfronten ist, freut mich als Bezirkstagspräsident, der eng mit dem Chorverband verbunden ist, besonders. Dieses Konzert wird nicht nur zeigen, wie schätzenswert unsere kulturellen und heimatlichen Traditionen sind, sondern auch, dass diese Traditionen Menschen über Ländergrenzen hinweg zueinander bringen.

Ich wünsche allen Mitwirkenden einige schöne Stunden und Begegnungen mit Sängerinnen und Sängern aus anderen Regionen. Den Konzertbesuchern kann ich schon jetzt ein besonders bewegendes Erlebnis versprechen.

Ihr

Martin Sailer



Grußwort der Landrätin des Landkreises Ostallgäu

Es ist uns eine große Freude, dass die Chorweihnacht 2019 im Ostallgäu stattfindet.

Singen verbindet, das ist glasklar und schön zugleich. Es verbindet die Mitglieder eines Chores – und natürlich auch die Chöre untereinander, wie in CBS und AGACH der Fall.

Und gerade in der heutigen Zeit ist es doch ein großartiges Signal, dass sich Menschen und ihre Kulturen ohne Vorbehalte, sondern mit großer Freude und Offenheit begegnen und miteinander singen. Das ist ein wichtiges Zeichen des friedlichen Miteinanders – besonders in der Weihnachtszeit! Ich bedanke mich bei den Organisatoren und wünsche allen Teilnehmer*innen und Zuhörer*innen eine wunderbare Chorweihnacht im schönen Pfronten sowie gesegnete Weihnachten!

Ihre

Maria Rita Zinnecker



Grußwort der Ersten Bürgermeisterin der Gemeinde Pfronten

Im Namen der Gemeinde Pfronten darf ich Sie herzlich bei uns hier begrüßen. Wir sind glücklich und stolz, dass Sie uns für die Chorweihnacht 2019 ausgewählt haben. Die Arbeitsgemeinschaft alpenländischer Chorverbände (AGACH) wurde vor 40 Jahren gegründet, um die musikalische und kulturelle Vielfalt zu wahren, zu entwickeln und sichtbar zu machen. Der Chorverband Bayerisch-Schwaben ist mit über 19.000 Sängerinnen und Sängern in 670 Ensembles das größte AGACH-Mitglied und auch Pfrontener Chöre und Singgemeinschaften sind hier organisiert. Unser herzlicher Dank gilt daher Präsident Dr. Paul Wengert und seinem gesamten Präsidium für die Auswahl des Veranstaltungsortes.



In Pfronten finden seit vielen Jahren zahlreiche Veranstaltungen - gerade auch in der Vorweihnachtszeit - statt. Unsere Blaskapellen, Chöre, Ensembles und Volksmusikgruppen wahren die Tradition, die Menschen aus nah und fern mit ihrem Gesang und Spiel in der Adventszeit auf die Geburt des Herrn vorzubereiten. Gerade auch der Liederkranz Pfronten, der bei der Chorweihnacht der AGACH mitwirken darf, steht stellvertretend für ein engagiertes und lebendiges Kulturleben. Unsere Vereine und Gruppen haben sich dem Ziel verschrieben, Althergebrachtes zu beleben und sich zeitgemäß weiter zu entwickeln. Was hier in Pfronten im Kleinen passiert, leistet die AGACH im Großen.

Liebe Gäste, ich wünsche Ihnen unvergessliche Stunden im Pfrontener Tal im Kreis Ihrer gleichgesinnten Sängerkolleginnen und -kollegen. Wir danken Ihnen von Herzen, dass Sie uns an Ihrer Kunst teilhaben lassen. Viva la musica!

Ihre

Michaela Waldmann

Grußwort von Pfarrer Werner Haas

Liebe Gäste unseres Konzerts,

ganz herzlich darf ich Sie als Pfarrer von Pfronten begrüßen und Ihnen ein paar Informationen über unsere Kirche zukommen lassen.

Das barocke Gotteshaus, in dem wir uns befinden, wurde im Jahre 1692 vollendet und ist dem Hl. Bischof Nikolaus geweiht. An der Spitze des Hochaltars finden wir ihn, umgeben von Engeln, die seine Attribute Mitra, Stab, Buch, Anker und drei goldene Kugeln tragen.

Das zentrale raumbeherrschende Rundgemälde über uns zeigt erneut unseren Kirchenpatron, wie er von Engeln auf einer Wolke in den Himmel erhoben wird, wo ihn die Hl. Dreifaltigkeit im Beisein Mariens und Josefs empfangen. Eine im Jahre 2012 geschaffene Holzstatue, die wir im Altarraum links unmittelbar hinter der Kommunionbank finden, zeigt den ehrwürdigen Kapuzinerbruder Georg (1692-1762), der aus Pfronten-Kreuzegg stammte und im Ruf der Heiligkeit in Rom verstarb. Noch ein Satz zu unserem weithin sichtbaren eleganten Turm dieser Kirche. Er hat eine stattliche Höhe von ca. 61 Metern und ist aufgrund seines Formenreichtums einzigartig.

Stolz können wir hier auch auf unsere Orgel sein, die erst 2009 von Romanus Seifert & Sohn in Kevelaer eingebaut wurde. Sie umfasst 39 Register verteilt auf drei Manuale und ein Pedal.

Jetzt wünsche ich Ihnen nicht nur eine gute Unterhaltung, sondern dass Sie auch durch die geistliche Musik eingestimmt werden auf den Advent, an dessen Ende das große Fest der Menschwerdung Gottes auf uns wartet.

Es möge uns alle wieder neu mit Freude, Zuversicht und Trost erfüllen.

Ihr

Pfarrer Werner Haas



Grusswort der AGACH

Stellen wir uns vor: Wir sind auf einer Wanderung, wir haben ein Ziel und kommen an eine Wegkreuzung. Geht es rechts weiter oder links? Oder müssen wir geradeaus gehen? Wie dankbar sind wir, wenn an der Wegkreuzung ein Wegweiser steht, der uns anzeigt, wo der richtige Weg zum Ziel der Wanderung verläuft. Er erspart uns Irrwege und Umwege. Der Wegweiser steht nicht mitten auf dem Weg, sondern am Rande des Weges. Er will ja nicht Mittelpunkt sein. Das Zeichen tritt in den Hintergrund, damit das Bezeichnete deutlicher hervortreten kann. Ein Wegweiser erfüllt seine Funktion nur, wenn er den Wanderern Wegweisung und Orientierung auf dem Weg zum Ziel gibt.

Die vielen Lieder, die unsere Chöre bei der Chorweihnacht singen, sind solche Wegweiser am Wegrand unseres Lebens. Sie zeigen alle nach Bethlehem, auf den Erlöser, dessen Kommen wir an Weihnachten feiern. Wir beginnen mit Liedern, die die adventliche Zeit und ihren Erwartungsgedanken auf den Messias formulieren. Marianische Gesänge rücken Maria, unsere himmlische Mutter, in den Mittelpunkt des Erlösungsgeschehens. Die Hirten auf dem Feld vernehmen die frohe Botschaft und gehen zum Kinde nach Bethlehem. Dort beten sie das Kind mit den drei Königen an und freuen sich über die frohe Botschaft, die ihnen verkündet wurde.

Wir heißen die Chöre, die zur heurigen Chorweihnacht nach Pfronten kommen, herzlich willkommen. Ganz unterschiedlich sind ihre wegweisenden Lieder, gewachsen in der Tradition ihrer Landschaft oder neu geschaffen, um hinzuweisen auf Bethlehem.

Ein besonderer Dank gilt dem Chorverband Bayerisch-Schwaben und seinem Präsidenten, Dr. Paul Wengert für die Durchführung dieser Chorweihnacht in der herrlichen Pfarrkirche von Pfronten. Es freut uns, dass Chöre einen zum Teil langen Weg auf sich genommen haben, um uns diese schöne vorweihnachtliche Stunde zu bereiten.

Ihre

Erich Deltedesco
Präsident der AGACH

P. Urban Stillhard, OSB
Künstlerischer Leiter der AGACH

Saluto dell'unione delle federazioni corali alpine

Immaginiamo di trovarci su un sentiero sconosciuto. Abbiamo una meta ben precisa e arriviamo ad un incrocio. Andiamo a destra o a sinistra? O dobbiamo continuare dritto? Quanta grande è la nostra gratitudine se all'incrocio troviamo delle indicazioni che ci segnalano la giusta via. Evitiamo così la strada più lunga o quella sbagliata. Il segnavia non sta in mezzo alla strada ma sul bordo. Non vuole stare al centro. Il segnale stesso non sta al centro dell'attenzione, il segnale è di secondaria importanza ma il suo significato, la sua funzione di segnale è di centrale importanza. Un segnavia compie la sua funzione solamente se dà ai passanti la giusta informazione, sostiene l'orientamento nel loro percorso verso la meta.

I molti canti presentati oggi dai nostri cori nel Concerto di Natale sono dei segnavia ai bordi della nostra vita. Segnalano la strada verso Betlemme, il Salvatore, il cui Avvento festeggiamo a Natale. Iniziamo con i canti che presentano l'Avvento e l'attesa del Messia. I canti mariani mettono Maria, la nostra Madre Divina, al centro della redenzione. I pastori nei campi sentono la buona novella e vanno a trovare il bambino a Betlemme. Adorano il bambino insieme ai tre re magi e ascoltano con grande gioia la buona novella a loro annunciata.

Salutiamo cordialmente i cori che oggi sono venuti a Pfronten per il Concerto di Natale. Essi presentano canti diversi i quali però sono nati dalle tradizioni dei loro territori o sono stati creati ex novo per indicarci la strada per Betlemme.

Un grazie particolare va alla Federazione cori della Svevia Bavarese e al suo presidente dott. Paul Wengert per l'organizzazione di questo Concerto di Natale. È bello vedere cori che sono venuti anche da lontano per regalarci questo bellissimo momento natalizio.

Vostri

Erich Deltedesco

Presidente dell'AGACH



P. Urban Stillhard, OSB

Direttore artistico dell'AGACH



Grußwort des Präsidenten des Chorverbands Bayerisch-Schwaben

Die traditionsreichste gemeinsame Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft Alpenländischer Chorverbände (AGACH) ist die Chorweihnacht, die seit 1982 alljährlich von einem anderen Mitgliedsverband der AGACH durchgeführt wird und bei der jeweils fünf Chöre aus unterschiedlichen Regionen Advents- und Weihnachtslieder vortragen – darunter neben traditionellen Gesängen auch neue Werke, die die heutige musikalische Auseinandersetzung mit dieser festlichen Zeit zum Ausdruck bringen.



Die ersten beiden Konzerte fanden 1982 und 1983 in Kempten statt. Danach war Füssen 1984, 1987, 1996 und 1997 Ort der Alpenländischen Chorweihnacht, wie diese Konzerte bis 2014 hießen. Damit ist der Chorverband Bayerisch-Schwaben in diesem Jahr nun zum siebten Mal ausrichtender Chorverband und ich heiße Sie zur Chorweihnacht 2019 herzlich in Pfronten willkommen.

Ich danke Herrn Pfarrer Haas für die Überlassung der herrlichen Pfarrkirche St. Nikolaus und des Pfarrheims und Frau Christine Haff für die gute Zusammenarbeit. Frau Bürgermeisterin Waldmann und Herrn Jan Schubert gilt mein Dank für ihre tatkräftige Unterstützung und persönliche Begleitung dieser internationalen Chorveranstaltung sowie für die große Gastfreundschaft in Pfronten.

Ich wünsche uns allen ein unvergessliches Musikerlebnis, das uns die Chöre heute bescheren werden und denen ich dafür herzlich danke.

Ihr

Dr. Paul Wengert

PROGRAMM / PROGRAMMA

ADVENT/ERWARTUNG – ATTESA DI NATALE

Hoch tut euch auf

Musik: Christoph Willibald Gluck (1714-1787)
Text: Psalm 24
Satz: Jakob Christ (1895-1974)

Männerchor Liederkranz Füssen
MGV – Liederkranz Pfronten

Worte zum Mitdenken/Riflessioni

Domkapitular Harald Heinrich

Qui creavit coelum

Englischer Gesang um 1400
Satz: Bianca Maria Furgeri

Gruppo Vocale C. Eccher

O stille Zeit

Text, Weise und Satz: Norbert Rainer

Vokalensemble Maishofen

Lang sind die Nächte

Melodie und Text: Wilhelm Fritz (1918-1995)
Satz: Verena Gillard

Wälder Chorgemeinschaft Egg

Advent ist ein Leuchten

Musik und Text: Lorenz Maierhofer (*1956)

Chor St. Stephan Leuk-Stadt

MARIA – LODE A MARIA

Senti Madonna

Musica: Celestino Eccher (1892-1970)

Gruppo Vocale C. Eccher

Maria ging in Garten

Volkslied aus Riefensberg
Aufgezeichnet von Helmuth Pommer (1883-1967)
Satz: Verena Gillard

Wälder Chorgemeinschaft Egg

Worte zum Mitdenken/Riflessioni

Domkapitular Harald Heinrich

Maria durch ein Dornwald ging

Volkslied aus dem Eichsfeld, vor 1850
Satz: Gottfried Wolters (1910-1989)

Vokalensemble Maishofen

HERBERGSUCHE – ALLA RICERCA DI UN RIFUGIO

Aus einer schönen Rose

Volkslied aus Oberbayern
Satz: Harald Johannes Mann (* 1940)

Männerchor Liederkranz Füssen
MGV – Liederkranz Pfronten

Auf dem Weg nach Bethlehem

Musik: Klaus Heizmann (*1944)
Text: Johannes Jourdan (*1923)

Chor St. Stephan Leuk-Stadt

HIRTEN – CANTI DEI PASTORI

So wachet auf ihr Hirten

Weise u. Satz: Erich Hollenstein (1932-2011)
Text: R. Boxler

Wälder Chorgemeinschaft Egg

Heiligste Nacht

Melodie: Christian Paul Müller (1793)
Text: Christoph Bernhard Verspoell (1743-1818)
Satz: Gisela Reichherzer

Männerchor Liederkranz Füssen
MGV – Liederkranz Pfronten

Kommet ihr Hirten

Melodie: Olmütz (1847)
Text: Altböhmisches Weihnachtslied
Satz: Carl Riedel (1827-1888) 1870

Vokalensemble Maishofen

Worte zum Mitdenken/Riflessioni

Domkapitular Harald Heinrich

Heilige Nacht

Musik: Wilhelm Antonius

Chor St. Stephan Leuk-Stadt

Angels' Carol

Musik und Text: John Rutter (*1945)

Gruppo Vocale C. Eccher
Marco Rinaudo, E-Piano

ANBETUNG – ADORAZIONE DI GESÚ

Ir hoolige Nacht

Weise und Satz: Erich Hollenstein (1932-2011)
Text: Sieglinde Fitz-Grabher (*1925)

Wälder Chorgemeinschaft Egg

Es wird scho glei dumpa

Aus: Franz Friedrich Kohl (1851-1924)
Echte Tiroler Lieder, Wien 1899
Satz: Manfred Burlecke (*1933)

Männerchor Liederkranz Füssen
MGV – Liederkranz Pfronten

Weihnachts-Wiegenlied / Christmas Lullaby

Musik und Text: John Rutter (*1945)

Chor St. Stephan Leuk-Stadt

Christnacht

Musik: Andreas Gassner (2016)

Text: Hans Günther Kastner (*1941)

Vokalensemble Maishofen

Worte zum Mitdenken/Riflessioni

Domkapitular Harald Heinrich

Nenia pastorale

Traditionelles Weihnachtslied

Satz: Camillo Moser (1932-1985)

Gruppo Vocale C. Eccher

GLORIA**Lasst uns alle fröhlich sein**

Melodie: Urban Langhans (1610)

Satz: Andreas Juon (1918-2014)

Chor St. Stephan Leuk-Stadt

Jubilate Deo

Musik: Anton Schmutzer (1864-1936)

Text nach Psalm 100

Wälder Chorgemeinschaft Egg

Noi siamo i tre re

Traditionelles Weihnachtslied

Satz: Cecilia Vettorazzi

Gruppo Vocale C. Eccher

O Stunde, die das Heil gebracht

Musik und Text: Josef Gasser (1873-1957)

Männerchor Liederkranz Füssen

MGV – Liederkranz Pfronten

Ehre sei Gott in der Höhe

Österreichisches Volkslied

Vokalensemble Maishofen

Worte zum Mitdenken/Riflessioni

Domkapitular Harald Heinrich

SCHLUSSLIED – CANTO FINALE**Andachtsjodler**

Aus Sterzing/Vipiteno (Südtirol)

Satz/elaborazione: Peter Hölzl (1920 – 2010)

1. Gruppo Vocale C. Eccher

2. MGV Füssen / Pfronten

3. alle Mitwirkenden/
tutti partecipanti

TEILNEHMENDE CHÖRE / CORI PARTECIPANTI

GRUPPO VOCALE C. ECCHER

Il Gruppo Vocale C. Eccher di Cles (Trento), nato nel 2010, è singolare nel suo genere per la presenza esclusivamente femminile creato da un laboratorio vocale attivato dalla Scuola di Musica C.Eccher. Spazia dal gregoriano alla musica contemporanea. Nel 2015 ha partecipato al Concorso corale di Vittorio Veneto ottenendo un ottimo punteggio e nel 2017 ha partecipato al XXXV Concorso nazionale corale "Franchino Gaffurio" ottenendo la prestigiosa fascia d'argento, inoltre ha partecipato a numerose rassegne della Federazione dei cori del trentino, interessanti i gemellaggi con cori provenienti da tutta Italia.

Der Frauenchor Gruppo vocale C. Eccher aus Cles (Trient) entsteht 2010 aus einer Musikwerkstatt an der Musikschule. Die Mitglieder vereint ein gemeinsames Interesse an neuen Herausforderungen und neuen Gesangstechniken. Im Laufe der letzten Jahre hat der Chor „Folk Songs of the four Seasons“ von Vaughan Williams in der Originalsprache vorgestellt. Hierauf widmete man sich der Messe Nr. 4 für zwei gleiche Stimmen von C. Gounod. Das Repertoire reicht vom gregorianischen Gesang bis zur zeitgenössischen Musik. Insbesondere achtet der Chor dabei auf Stücke lebender Komponisten, um so eine Literatur bekannt zu machen, die nur selten aufgeführt wird. Der Chor hat an „Venezia in coro“ teilgenommen und hat Partnerschaften mit den Chören Coro Harmonia aus Bari und Stranevoci aus Arezzo. 2014/15 nimmt der Chor am Projekt Mondi Corali teil mit Dozent Lorenzo Donati vom Konservatorium Trient. 2015 nimmt der Chor am Wettbewerb in Vittorio Veneto teil und erreicht eine hohe Punktezahl und 2017 am XXXV Concorso nazionale corale „Franchino Gaffurio“ und erhält die silberne Auszeichnung. 2016, anlässlich der Verleihung des Diploms für Chorleitung an Sara Webber, präsentiert der Chor die „Missa Veni Sponsa Christi“ von Mons. Celestino Eccher. Marco Rinaudo begleitet den Chor am Klavier, die Leitung hat Sara Webber.



WÄLDER CHORGEMEINSCHAFT EGG

Wir sind rund 50 Sängerinnen und Sänger aus der gesamten Region Bregenzerwald. Unsere Chorgemeinschaft, die im vergangenen Jahr ihr 150-jähriges Bestehen gefeiert hat, ist eine bunte Mischung an Mitgliedern: Jüngere und Ältere, aus verschiedenen Berufsgruppen, teilweise sogar aus verschiedenen Ländern. Was uns zusammenbringt ist das gemeinsame Singen. Jede und jeder Einzelne unseres Chores singt gerne. Außerdem steht Singen für uns in direktem Zusammenhang mit geselligem Beisammensein, was einen wichtigen Punkt in unserem Choralltag bildet. Wir sehen uns selbst als Kulturbotschafter unserer Region. Es ist uns wichtig, Traditionelles und Regionales zu pflegen, gleichzeitig aber auch Neues zu wagen. Am besten können wir dies in Form verschiedener Lieder ausdrücken: Wir singen sowohl volkstümliches und traditionelles Liedgut als auch neue und zeitgenössische Stücke.

Siamo circa 50 coriste e coristi da tutto il Bregenzerwald. Il nostro coro ha festeggiato nell'anno passato i suoi 150 anni. Siamo un gruppo fortemente misto: giovani e anziani, rappresentati delle diverse professioni e parzialmente anche provenienti da nazioni diverse. Ci unisce il canto e tutti cantiamo con grande piacere. Inoltre, il canto fa parte dello stare insieme, del fare comunità, cosa importante per la vita del nostro coro. Ci vediamo come ambasciatori della nostra regione. È altrettanto importante seguire la tradizione locale e sperimentare contemporaneamente un repertorio nuovo. La migliore possibilità di esprimere tutto questo è il canto: presentiamo sia brani popolari e tradizionali sia brani nuovi e contemporanei.



VOKALENSEMBLE MAISHOFEN

Das Vokalensemble Maishofen gründete sich im Herbst 2003 anlässlich eines geistlichen Konzertes mit der Chorgemeinschaft Maishofen.

Seither singen die ambitionierten Sängerinnen und Sänger – beheimatet von Lofer bis Mittersill – unter der Leitung von Eva Höck in verschiedenen flexiblen Besetzungen eine breit gefächerte geistliche und weltliche Chorliteratur quer durch die Epochen der Musikgeschichte. Zu hören ist das Vokalensemble in Konzerten, im Rahmen von Messgestaltungen und dem Singen bei ausgewählten Anlässen wie Hochzeiten und anderen Festlichkeiten. Das Ensemble stellt sich regelmäßig mit Freude besonderen musikalischen Herausforderungen.

Il Vokalensemble Maishofen è stato fondato nell'autunno del 2003 in occasione di un concerto religioso della Chorgemeinschaft Maishofen.

Da allora coriste e coristi provenienti da Lofer fino a Mittersill cantano sotto la guida di Eva Höck in diverse formazioni flessibili un'ampia letteratura sia religiosa, sia laica delle diverse epoche della storia musicale. Il Vokalensemble accompagna messe religiose e si presenta in occasione di concerti e altre occasioni come p.es. matrimoni o altre feste. L'ensemble affronta regolarmente con grande piacere delle sfide musicali particolari.



CHOR ST. STEPHAN LEUK-STADT

Der Chor St. Stephan durfte im Jahre 2001 sein 100-jähriges Jubiläum feiern. Er zählt 38 Mitglieder und pflegt kirchliches und weltliches Repertoire, das von klassischem Chorgesang bis hin zu modernen Songs reicht. Zur Aufgabe des Chores gehört die musikalische Gestaltung der kirchlichen Hochfeste und Gottesdienste. Unter der dreißigjährigen Direktion von Roberto Schmid, der den Chor mit seiner Begeisterung geprägt hat, kamen verschiedene Operetten und „Café Concerts“ zur Aufführung. Als Höhepunkte der Vereinsgeschichte gelten die Teilnahmen an den Kantonalen Gesangsfesten 2014 und 2018, an welchen der Chor mit seinen Vorträgen die Auszeichnungen „vorzüglich“ beziehungsweise „sehr gut“ erreichte. Seit 2018 steht der Chor unter der Direktion von Javier Hagen, der als Solist an Kirchenkonzerten, Operetten und „Café Concerts“ bereits mehrmals mitgewirkt hat. Seine hervorragende Musikalität wird den Chor mit Sicherheit zu weiteren musikalischen Höhepunkten führen.

Il Coro St. Stephan nel 2001 ha festeggiato i suoi 100 anni. Attualmente conta 38 coristi e il suo repertorio comprende sia musica sacra sia laica e va dal canto corale classico fino a canti moderni. Uno dei compiti del coro è l'accompagnamento musicale delle messe e delle feste religiose. Per trent'anni il coro è stato diretto da Roberto Schmid che gli ha impresso l'entusiasmo presentando diverse operette e „Café Concerts“. Il coro ha partecipato nel 2014 e 2018 alle Feste cantonali di canto ottenendo la valutazione „ottimo“ e „molto buono“. Dal 2018 il coro è diretto da Javier Hagen, il quale ha partecipato in passato in qualità di solista a diversi concerti, operette e „Café Concerts“. La sua grande musicalità porterà certamente il coro a ulteriori grandi successi.



MÄNNERCHOR LIEDERKRANZ FÜSSEN

Der Männerchor Liederkranz Füssen kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Ge­gründet wurde der Chor 1842 aus Anlass des Besuches des Thronfolgerpaares Kronprinz Maximilian von Bayern und Marie von Preußen auf Schloss Neuschwanstein. Zurzeit besteht der Männerchor aus 34 aktiven Sängern. Seit mehr als 10 Jahren folgen die Sänger einer Chorleiterin, Gisela Reichherzer, der es dank jahrelanger Erfahrung immer wieder gelingt, alte und neue Sänger zum Besuch der Probenabende zu motivieren. Neben den traditionellen Konzerten im historischen Kaisersaal singt der Liederkranz Füssen regelmäßig in Kirchen beiderlei Konfessionen und führt alle zwei Jahre eine Füssener Chorweihnacht auf.

Il coro maschile Liederkranz Füssen ha una lunga storia. Fu fondato nel lontano 1842 in occasione della visita dei principi ereditari Maximilian von Bayern e Marie von Preußen nel Castel Neuschwanstein. Attualmente il coro è composto da 34 coristi. Da più di dieci anni il coro è diretto da Gisela Reichherzer. Grazie alla sua pluriennale esperienza riesce a motivare coristi vecchi e nuovi a partecipare alle diverse prove. Accanto ai concerti tradizionali nella sala storica degli Imperatori il Liederkranz Füssen canta regolarmente nelle chiese di ambedue le confessioni ed ogni due anni presenta il Concerto di Natale di Füssen.



MGV – LIEDERKRANZ PFRONTEN 1900 e.V.

Der Männergesangverein Liederkrantz Pfronten wurde im Jahre 1900 gegründet. Für besondere Verdienste in der Chorarbeit, erhielt der Chor aus den Händen des Bayerischen Kultusministers zum 100-jährigen Bestehen die Zelter-Plakete. Der Verein hat ein breitgefächertes Liedgut. Der Chor besteht aus 25 sehr motivierten Sängern und zwei Jodlerinnen, damit auch die gesammelten Heimat- und Jodlerlieder zum Vortrag kommen. Seit 2009 leitet Mario Babel den Chor

Il coro maschile Männergesangverein Liederkrantz Pfronten è stato fondato nel 1900. In occasione dei suoi 100 anni ha ricevuto dalle mani del Ministro bavarese della cultura la medaglia Zelter. Il coro dispone di un ampio repertorio. Il coro è composto da 25 coristi altissimamente motivati e due cantanti di Jodel. In questo modo il coro può presentare l'ampia letteratura di canti bavaresi e di Jodel. Dal 2009 il coro è diretto da Mario Babel.



AGACH

AGACH steht für „Arbeitsgemeinschaft Alpenländischer Chorverbände“ und wurde 1979 mit dem Ziel der Pflege und Förderung des Kulturguts im alpenländischen Raum von den Chorverbänden Bayerischer Sängerbund, Fürstlich Liechtensteinischer Sängerbund, Oberösterreichischer-Salzburgischer Sängerbund, Schwäbisch-Bayerischer Sängerbund, Südtiroler Sängerbund, Tiroler Sängerbund 1860 und dem Vorarlberger Sängerbund in Bozen gegründet. Die AGACH zählt gegenwärtig 16 Chorverbände im Alpenraum. Sie ist als projektorientierte Arbeitsgemeinschaft konzipiert und steht für die musikalische und kulturelle Vielfalt in den Alpenregionen. Ihren Auftrag sieht sie darin, musikalisch aktive Menschen über Sprachbarrieren, Staatenzugehörigkeit und soziale Zusammensetzung hinweg zu einer völkerverbindenden Gemeinschaft zu verbinden. Daraus ergeben sich viele Arbeitsschwerpunkte wie beispielsweise die Vergabe von Kompositionsaufträgen, die Ausrichtung von Symposien sowie der Pflege des geistlichen und weltlichen Volkslieds im Wettstreit zwischen Tradition und Moderne. Die wohl traditionsreichste Veranstaltung der AGACH ist die Alpenländische Chorweihnacht, welche seit 1982 alljährlich von einem anderen Mitgliedsverband organisiert wird.



DER AGACH GEHÖREN FOLGENDE VERBÄNDE AN / ALL'AGACH APPARTENGO:

Chorverband Oberösterreich
Chorverband Salzburg
Chorverband Vorarlberg
Kärntner Sängerbund
Chorverband Steiermark
Fürstlich Liechtensteinischer Sängerbund
Bayerischer Sängerbund
Chorverband Bayerisch-Schwaben
Tiroler Sängerbund
Südtiroler Chorverband
Federazione Cori dell'Alto Adige
Federazione Cori del Trentino
A.R.CO.VA Associazione Regionale Cori Valle d'Aosta
Unione Società Corali Friulane della Provincia di Udine
Bündner Kantonalgesangverband
Verband Walliser Gesangsvereine

Andachtsjodler

Melodie: Sterzing – Südtirol

Satz: Peter Hölzl

Gruppe Vocale C. Eccher

Soprane

1. Tjo - tjo - i - ri, tjo - tjo - i - ri, tjo - tjo - i - ri, ri - di jo - e tjo - i - ri.

Alt

Liederkranz Füßen – Liederkranz Pffronten

9

Tenöre

2. Tjo - tjo - i - ri, tjo - tjo - i - ri, tjo - tjo - i - ri, ri - di jo - e tjo - i - ri.

Bass

Alle Mitwirkenden / tutti partecipanti

17

Soprane

3. Tjo - tjo - i - ri, tjo - tjo - i - ri, tjo - tjo - i - ri, ri - di

Alt

Tenöre

8

3. Tjo - tjo - i - ri, tjo - tjo - i - ri, tjo - i - ri,

Bässe

23

S

jo - e tjo - i - ri, tjo - tjo - i - ri, ri - di jo - e tjo - i - ri.

A

T

8

tjo - e di - ri, tjo - i - ri, tjo - e di - ri.

B

**Herzlichen Dank der Pfarrei St. Nikolaus
und der Gemeinde Pfronten sowie
allen Mitwirkenden und Unterstützern.**

**Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!
Auguriamo un Buon Natale
e un Felice Anno Nuovo!**



Gefördert durch:

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst

